

# Nebrer Anzeiger

№ 118

Sonnabend, den 6. Oktober 1928

41. Jahrgang

## Ab Sonntag neue Fahrpreise.

Wie wirkt sich die Tarifänderung und das Zweiklassen-System bei der Reichsbahn aus?

Bekanntlich tritt ab 7. Oktober, also vom kommenden Sonntag an, das Zweiklassen-System bei der Reichsbahn in Kraft. Die 4. Klasse verschmilzt voll-komplett mit der 3. Klasse...

in der 1. Klasse	112 Kpf.
" " 2. "	56 "
" " 3. "	37 "

mit einem Spannungsverhältnis von 1:1,5:3. An der bisherigen Abrechnung der Fahrpreise (bis 10 Km. auf 10 Kpf., bis 40 Km. auf 20 Kpf., darüber auf 1 Km.) ändert sich nichts...

in der 1. Klasse	40 Kpf.
" " 2. "	20 "
" " 3. "	15 "

Aus der neuen Preiseneinstellung ergeben sich folgende Schnellzugsschläge:

	1. und 2. Klasse	3. Klasse
1. Zone (1-75 km)	2 Km.	1 Km.
2. " (76-150 km)	4 Km.	2 Km.
3. " (151-225 km)	6 Km.	3 Km.
4. " (226-300 km)	8 Km.	4 Km.
5. " (über 300 km)	10 Km.	5 Km.

Die Sitzplatzzuschläge betragen:		2. Klasse	3. Klasse
Stationen (1-35 km)		0,50 Km.	0,25 Km.
1. Zone (36-75 km)		1,- Km.	0,50 Km.
2. " (76-150 km)		2,- Km.	1,- Km.
3. " (151-225 km)		3,- Km.	1,50 Km.
4. " (226-300 km)		4,- Km.	2,- Km.
5. " (über 300 km)		5,- Km.	2,50 Km.

Für RD-Züge ist außer dem Zuschlag für Schnellzüge ein Sonderzuschlag von 4 Km. in der 1. und 2. Klasse zu zahlen. Für RD-Züge (Rheinoldsbahn) ist außer dem Zuschlag für Schnellzüge ein Sonderzuschlag von 8 Km. in der 1. und 2. Klasse zu zahlen...

### Monatskarten

2. und 3. Klasse für Personenzüge und für Sitzzüge ausgeben. Neue Preise werden unter Beachtung der bisherigen Grundsätze (fallende Staffel) nach folgenden Einheitspreisen gebildet:

2. Klasse Personenzug	5,6 Kpf.
" " " Sitzzug	7,5 "
3. " " Personenzug	3,3 "
" " " Sitzzug	5 " "

Die Preise der 3. Klasse Personenzug entsprechen demnach künftig denen der 2. Klasse, die der 2. Klasse Personenzug denen der 1. Klasse und die der 1. Klasse Personenzug denen der 2. Klasse...

Die beizulegenden Personenzüge werden in den Fahrplänen nicht mehr als solche bezeichnet; sie werden aber, soweit sie nicht gemäß besonderer Anordnung als Einzelfahrten gelten, als Personenzüge mit den bisherigen Unternummernangaben und verkürzter Reisezeit bezeichnet...

## Braugoldner Herbst.

Von Euse Schaeffer.

Braugoldner Herbst zieht raschend durch das Blutrote Strauß von Nebel in der Hand mit bunten Aehren, die die Köpfe neigen und einem Kranz von Ebereschenzweigen...



Städte — und wie sie bekannt wurden. — Dr. Löwentin aus Wien. — Mit Fräulein für eine Welt. — Das Kasperhaus fräulein als Weibchen. — Heibelberg macht von sich reden. — Silenium für Herrn Parlatius!

Wißak an Marzipan, bei Regensburg an Würstchen und bei Kapfenberg an den unfruchtlichen Schäfer, der sich mit seiner Hauptmännlichkeit betrauben verhasst! Er hat viele Kapfenberger gefunden, und sie alle namentlich aufzuführen und ihre Taten zu beschreiben, wäre ein Ding der Unmöglichkeit...



lichen Betrüger erlassen wurde, der zahlreichere schwere Diner gebreht hatte und auch Löwentin hieß. Beifalls ging zu dieser Zeit, wo man sich lieber auf der Suche nach dem Gauner Löwentin befand, der Rechtsanwalt Löwentin auf den Gerichten aus und ein, vertriebe zahlreich Anfechtung, überprüfte mit den Richtern und traf mit den Staatsanwälten seinen „Schwarztag“ im Kaffeehaus...



Hochkapler Löwentin war wirklich auch gleichzeitig der Anwalt Löwentin... verleihe, der tagtäglich mit einer

## Lache Bajazzo

ROMAN VON J. SCHNEIDER-FOERSTL

„Bald! Mein Wort mehr, oder ich laß dich sitzen! Du kannst jetzt wählen, ob ich bleiben soll oder nicht. Ich hab' obenbes heute abend kurzge Zeit. Bekmann will durch- aus heute abend zurück. Vielleicht komme ich wieder bald für ganz nach Wien. Ich hab' Janes um meine Entlassung gebittet. Wenn ich irgendwo unterkommen kann, gehe ich wieder in die Heimat.“

du nämlich aus, mein Lieber! Erhaben über alles Irdische wie Buddha und Schweigen wie ein moderner Trappist. Heftigen Mundwinkeln verdragen sich etwas. „Wollen wir jetzt heimgehen?“

aber er fürchtete, daß das faum Bernarhte wieder von neuem aufbrechen würde, und blieb in Wellington. Er sah dem Christbuben mit einer fürchterlichen Depression entgegen. Wie sehr doch das Herz an dem Christbuben hing...

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt



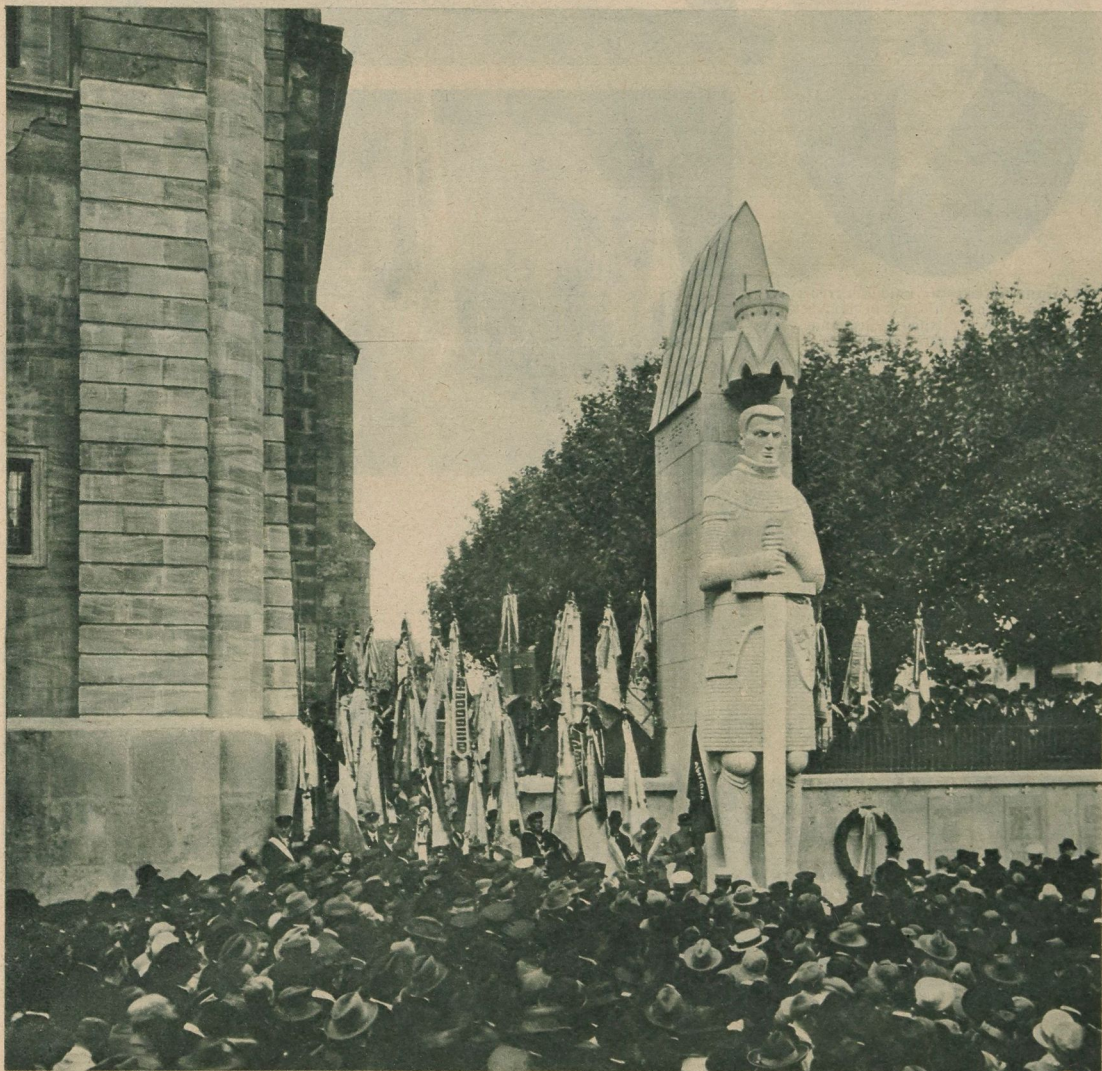


# Das Leben im Bild

Nr. 41

1928

Illustrierte Wochenbeilage der  
Kosleber Zeitung und des Hebraer Anzeigers



## Ein Roland-Standbild als Ehrenmal

In 1 1/2-jähriger Arbeit errichtete die mittelfränkische Stadt Windsheim dieses mächtige Standbild aus württembergisch-fränkischem Muschelfalk und widmete es ihren Toten aus den Kämpfen 1870-1871 und dem Weltkrieg. Professor Wismer und Architekt Mayer, Nürnberg, entwarfen es, und die Bildhauer-Werkstätte Waldmann in Rothenburg ob der Tauber führte es aus. „Den Toten zum Gedächtnis, den Lebenden zur Mahnung!“  
Dedel, Windsheim

AK

# Bilder vom Tage

Bild rechts: →

Von den Manövern in Schlesien, an denen auch der Reichspräsident von Hindenburg teilnahm. Hindenburg auf dem Manövergelände im Gespräch mit General von Seect. Links in Zivil Reichswehrminister Groener, rechts im Vordergrund General Heine, der Chef der Heeresleitung

Photo-Linton



Dr. Hans Stücklein, Sammlerkonervator des Bayerischen Armeemuseums in München, ist einem Aufre der türkischen Regierung nach Konstantinopel gefolgt. Er hat den Auftrag, dort die Waffen und andere historische Kriegsgeräte in der Schatzkammer der früheren Sultane zu sichten und in einem Stuppelhaute des Zerails museumsmäßig aufzustellen. Die Bearbeitung der osmanischen Museumschätze ist damit — entgegen dem früheren französischen Übergewicht — in deutsche Hände gelangt

Kesler & Co., München



Festakt in der altschwürdigen Kaisersfalz zu Goslar anlässlich des 400jährigen Bestehens des Goslarer Gymnasiums und Realgymnasiums. Am Nebentisch der augenblickliche Leiter der Anstalt, Oberinspektordirektor Dr. Schröder

Werte, Goslar



Zum Beginn des diesjährigen Münchener Oktoberfestes: Prinz Alfons von Bayern (x), der lange Jahre hindurch Projektor des Oktoberfestes war, begrüßt eine Abordnung von Fölzer Schützen

Sennede



Während der Übung einer Sanitätskolonne vom Roten Kreuz. Am 7. Oktober, dem diesjährigen Roten-Kreuz-Tag, werden im ganzen Reich ähnliche Vorführungen gezeigt. Besondere Veranlassungen werden außerdem in diesem Jahr an den Geburtstag Henri Dunants, des Begründers des Roten Kreuzes, erinnern. — Im Mai — Henri Dunants wurde am 8. Mai 1828 geboren — konnte der Rote-Kreuz-Tag infolge der Wahlen nicht begangen werden



Zum Besuch des polnischen Marshalls Pilsudski in Rumänien: Pilsudski mit der Königin-Witwe Maria von Rumänien in Nationaltracht S. B. D.

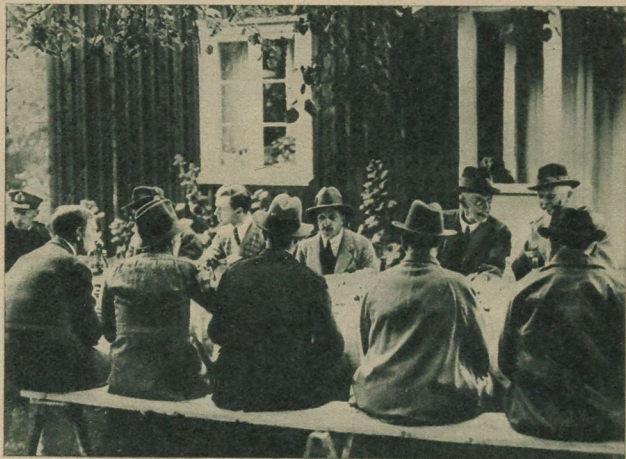


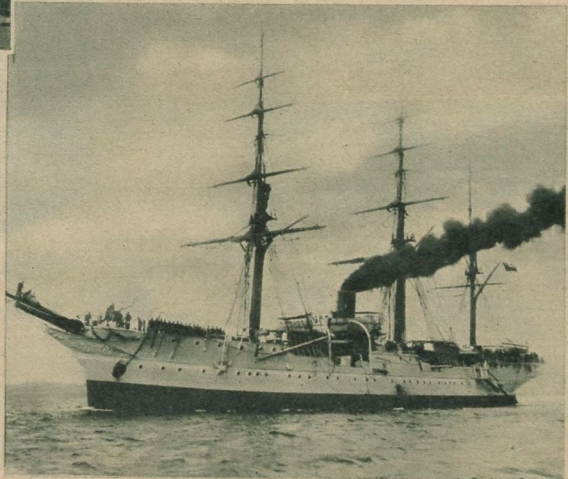
Bild oben rechts: Zwei Könige auf der Gletschagd. König Gustaf von Schweden und der bei ihm zu Besuch weilende König Alfons von Spanien bei zwingeltem Jagdfrühstück nach der Gletschagd in dem mittelschwedischen Revier Ronneberg P. & A. Photos



Mussolini empfängt seine albanischen Freunde. — Albanische Frauen schreiten vor dem Duce vorbei und grüßen ihn nach faschistischer Art Delfus



Amerikanische Wahlpropaganda: Der Präsidentschaftskandidat Currier machte eine Propagandareise für sich selbst durch weite Teile des Landes und wurde dabei auch von den Indianern begrüßt Welt-Photo



Ein hilenisches Schulschiff trat zum Besuch im Kieler Hafen ein. Auch Hamburg soll angelaufen werden. — Das Schulschiff „General Baquebano“, dessen Besatzung 347 Mann beträgt, in der Kieler Förde S. B. D.



Die Türkei schafft auch ihre alten Schriftzeichen ab. Eine Versammlung unter dem Vorsitz des Diktators Kemal Pascha beschloß die Einführung des lateinischen Alphabetes. — Straßenbahnwagen mit den alten und den neuen Schriftzeichen Welt-Photo



# Aus dem Leben unserer Reichsmarine



Bild links:  
Feuerndes Linienschiff

Bild unten:  
„Äußerste Kraft voraus!“ Torpedo-  
boote in Angriffslinie

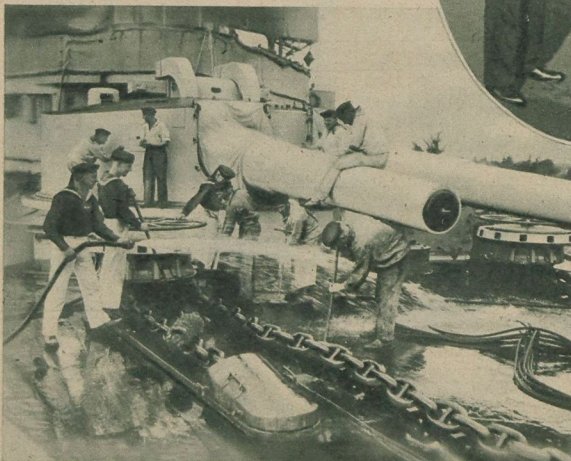


Bild oben:  
Ein Torpedo unmittelbar nach dem Abschuss

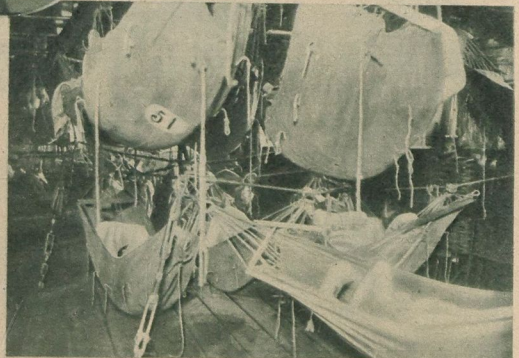
Rechts im Oval:  
Zwei „Seebären“



Die deutsche Marine ist befanntlich nach dem Krieg aufs äußerste beschränkt worden. U. a. darf sie gar keine Unterseeboote halten, während z. B. auch die nordischen Staaten und Sowjetrußland über ganz moderne U-Boote verfügen. Wie der Verlauf der diesjährigen Herbstübungen wieder gezeigt hat, weiß die Mächtigkeit der Besatzungen trotzdem das Menschennögliche aus dem Schiffsmaterial herauszuholen. Der allmähliche planmäßige Ersatz der überalterten Schiffe im Rahmen der Bestimmungen des Versailler Vertrages wird unsere Reichsmarine in den Stand setzen, wenigstens die heimatischen Küsten zu schützen und den lebenswichtigen Seeweg nach Ostpreußen frei zu halten.



„Reinschiff!“ — Matrosen beim Scheuern des Decks nach den Manövern  
E. S. D.

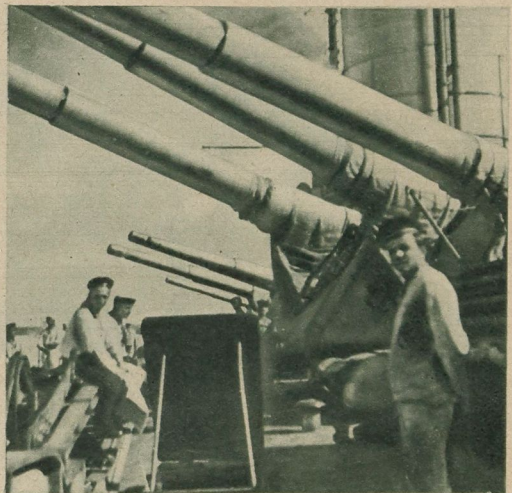
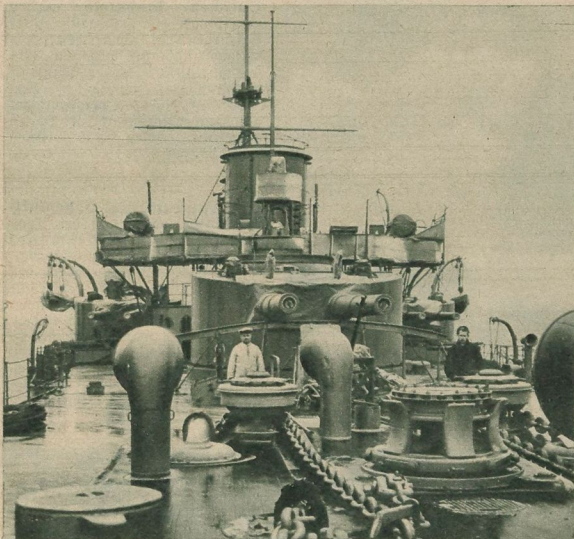
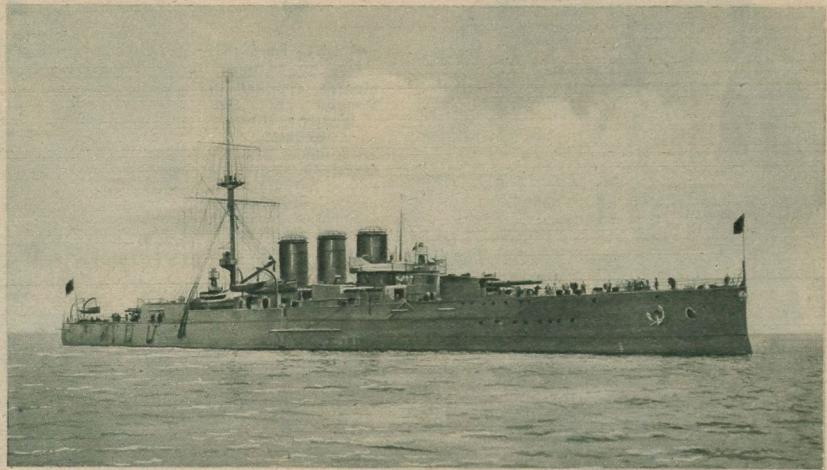


Im Schlafraum eines kleinen Kreuzers

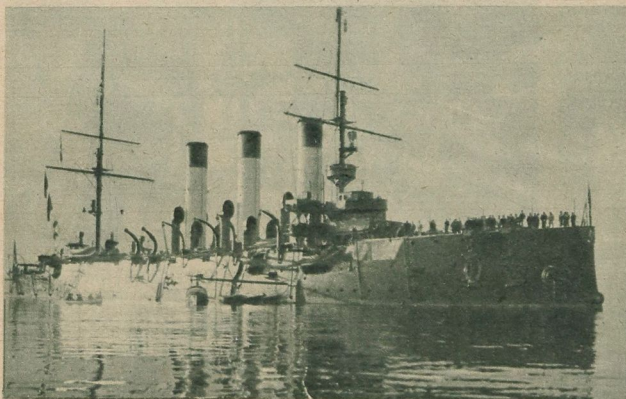
# Panzerkreuzer und Linienschiffe der Sowjet-Republik

Bild rechts:  
Der russische Panzerkreuzer  
„International“ geht Anker  
auf zur Schiebung

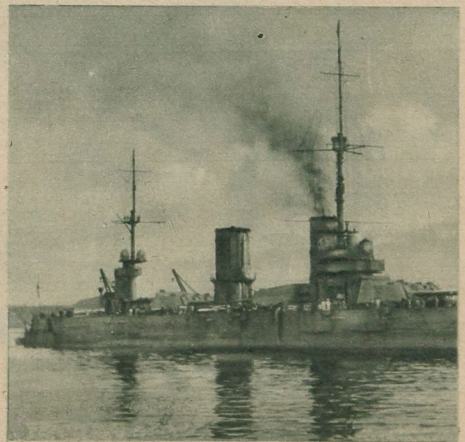
Bild unten:  
Vordeck des russischen Panzer-  
kreuzers „International“ mit  
Panzerturm und Kommando-  
brücke. Der Panzerkreuzer  
verdrängt 17000 Tonnen, ist also  
erheblich größer als die Liniens-  
schiffe der deutschen Reichsmarine,  
die bisher etwa 12000 Tonnen groß  
sind. Neubauten dürfen nach den  
Bestimmungen des Verfaller Ver-  
trages nicht mehr als 10000 Tonnen  
fassen



Das frühere Linienschiff „Gangut“ heißt jetzt „Oktjabrskaja  
Revoluzija“, d. i. „Oktoberrevolution“. In je vier Drilling-  
türmen sind auf diesen Panzerschiffen die zwölf schweren 30,5 Zenti-  
meter-Geschütze aufgestellt. Jedes Rohr ist 16 Meter lang —  
gleich der Höhe eines vierstöckigen Hauses



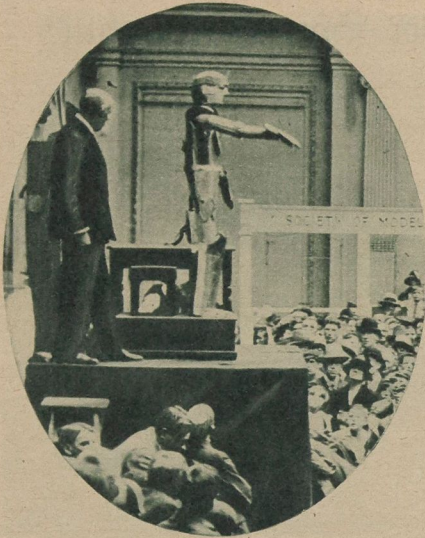
Der geschützte Kreuzer „G. S. M.“ (die Anfangsbuchstaben der russischen  
Bezeichnung für „Vereinigte sozialistische Sowjet-Republik“) dient der Sowjetflotte  
als Schulschiff. Die Sowjets sind auf dieses Kriegsschiff besonders stolz, weil es im  
Herbst 1917 (unter dem Namen „Aurora“) durch seine Beschießung des Petersburger  
Winterpalastes das Signal zur bolschewistischen Revolution gegeben hat. Der Kreuzer  
ist größer als die neuen deutschen Kreuzer „Guden“ und „Königsberg“, die nur  
6000 Tonnen fassen dürfen. — Vor kurzem besuchte der Kreuzer die nordischen  
Hauptstädte und feierte dort den Königsalut



Mit neuen Kesseln und Geschützrohren klar zum Aus-  
laufen: Das Linienschiff „Parishtaja Kommuna“ (Pariser  
Kommune)

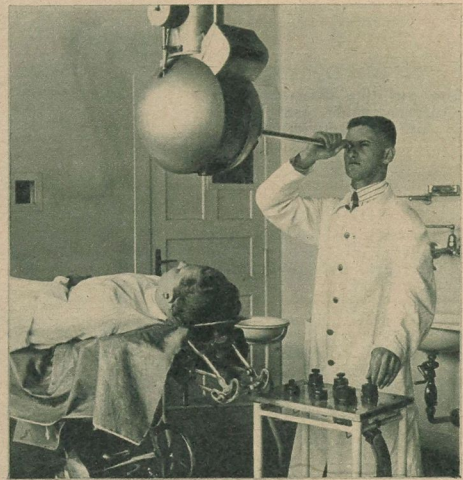


# Aus der Technik

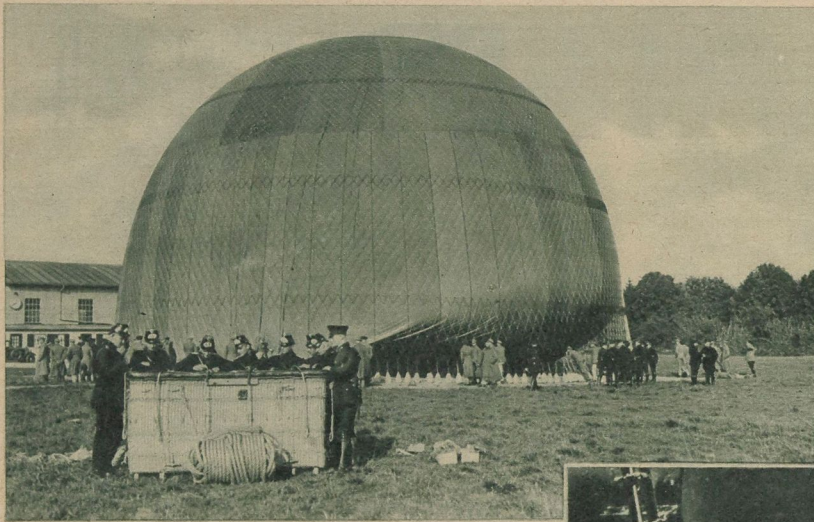


← Links im Oval:  
Ein Maschinen-  
mensch eröffnet in  
London eine In-  
genieur-Aus-  
stellung.

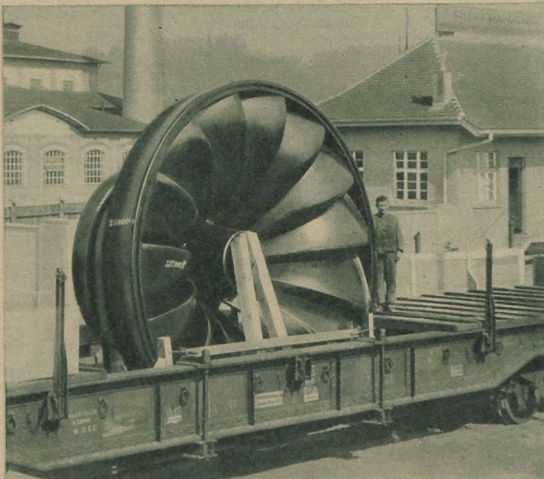
Seine äußere Form er-  
innert an mittelalter-  
liche Ritterrüstungen.—  
„Robot“, so heißt dieser  
„künstliche Mensch“,  
machte eine lebens-  
würdige Verbeugung,  
hielt (nach geheime-  
m System der Marconi-  
Gesellschaft für draht-  
lose Telegraphie)  
eine Ansprache und  
setzte sich am Schluß  
„befriedigt“ auf einen  
Kreistuhl



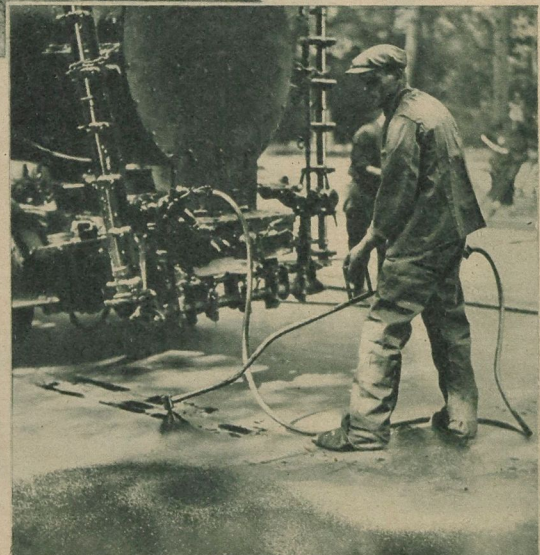
Zur Erleichterung des medi-  
zinsischen Studiums werden  
neuerdings die Handgriffe guter  
Chirurgen bei schwierigen Ope-  
rationen bildlich festgehalten. Ein  
selbständig arbeitender Filmauf-  
nahmeapparat wurde zu dem  
Zweck in einem Operationsaal  
der Universitätsklinik zu Berlin  
eingebaut. — Bei der Einstellung  
des Apparates  
A.B.E.



← Bild links:  
Ein Institut für Höhenluft-  
forschung wurde von der Tech-  
nischen Hochschule zu Darmstadt  
zusammen mit der Deutschen Ver-  
suchsanstalt für Luftfahrt gegrün-  
det. Diefem Institut wurde der größte  
Freiballon der Welt, der bisher  
in Friedrichshafen am Boden-  
see stationiert war, zugeordnet. —  
Der Ballon „Vorsch von Eigs-  
feld“ wird in Anwesenheit von  
Vertretern der Behörden und der  
Wissenschaft zu einem Start gefüllt  
Preh-Photo



**Tiefenturbine**, hergestellt von der Firma Escher, Wyk & Cie. in  
Havensburg. Die Turbine, die mehr als 25000 Kilogramm wiegt,  
wurde für das neue Frische „Shannon-Wasserkraftwerk“ gebaut und  
auf besonders hergestellten Güterwagen verladen



Zur Verhütung der zahlreichen Verkehrsunfälle infolge der  
Schlupfrigkeit des Asphalttes bei Nässe wird ein neues Teerprä-  
parat erprobt, das größere Verkehrssicherheit gewährleisten soll  
Welt-Photo





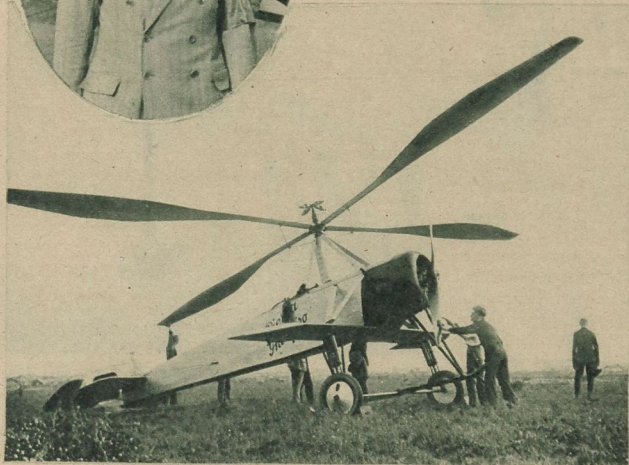
# Luftfahrt



← Bild links:  
Der Spanier de la Cierba, der Erbauer des unten wiedergegebenen Windmühlen-Flugzeuges  
Photofest



Der Ozeanflieger Freiherr v. Hünefeld legte sein Piloten-Examen ab. — v. Hünefeld auf dem Flugzeug „Europa“, einem Schwebapparat des Ozeanflugzeuges „Bremer“, auf dem er zusammen mit dem schwedischen Piloten Lindner zu einem Fernflug nach Ostasien startete  
Kästlein



← Bild links: Das Schraubenflugzeug des Konstrukteurs de la Cierba, mit dem dieser erstmalig einen Streckflug von London nach Paris durchführte. Es gelang ihm mit Hilfe seiner Windmühlensflügel, aus 2000 Meter Höhe fast senkrecht zu landen  
Photofest

Bild unten Mitte: Vom Wettfliegen der Modelle, das bei einem Schauliegen in Berlin-Tempelhof gezeigt wurde. Bei diesen Modellflügen werden wichtige Neuerungen für das Flugwesen ausprobiert  
Prest-Photo

## Kreuzworträtsel

1	2	3	4	5	6
7		8			
9		10		11	
		12	13		
14		15		16	
17	18		19	20	21
22				23	
24				25	

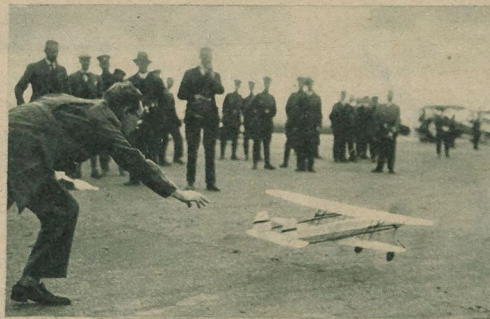
Wagerecht: 1. Landschaft in Spanien, 4. französische Münze, 7. Abschiedsgruß, 8. Widerwille, 9. Bodenerhebung, 11. Hochgebirgswiese, 12. was man nicht gerne leidet, 15. musikalische Tonart, 17. Getränkeausfluß, 19. berühmter Komponist, 22. Bruder Satobs, 23. Nachtraubvogel, 24. römische Münze, 25. Nudelart. — Senkrecht: 1. Fernort des Kälbermagens, 2. Nebenfluß der Fulda, 3. dänische Münze, 4. Kartenspiel, 5. süßiges Pflanzenfett, 6. Baum, 10. Antilopenart, 13. Solbad in Hessen, 14. Sohn Adams, 15. Nebenfluß der Donau, 16. Zahl, 18. nordische Gottheit, 20. Stadt an der Zwicker Mulde, 21. Kopfbedeckung.  
H.-r.

## Hühnerfutter

Es schmerzte und entsetzte mich,  
Beim Sehen war's mir hinderlich.  
Ich warf es weg: Im schnellen Lauf  
kam's Hühnchen an und pickt es auf! So.

## Silbernrästel

Aus den Silben: a - a - bahn - baum - brief - ce - chi - dill - ci - bel - del - dil - din - do - e - e - ei - el - ein - em - en - er - fin - frau - ga - ga - go - he - hin - hul - ing - la - las - ler - lo - tret - tro - taf - le - lei - len - ma - man - mar - me - med - mi - na - näh - nau - ne - ne - ne - ner - nin - no - nu - ny - o - paisch - phi - pi - po - vo - ra - ra - re - rei - ri - ro - sal - scham - schel - sen - si - stan - te - tem - ter - ti - tol - u - wer - wisch - sind 33 Wörter zu bilden, deren Anfangs- und Endbuchstaben, von oben nach unten gelesen, einen Ausspruch Bacon's ergeben; „h“ und „sch“ gelten je als ein Buchstabe. Bedeutung der Wörter: 1. Schreden des



## Der betrübte Chemann

(zweiteilig)

Das Erste macht die Finger wund  
In ungeliebter Hand.  
Das Zweite ist gewöhnlich rund  
Und rollt durch das Band.  
Das Ganze kenn' ich nicht genau:  
S' kam nie in meine Hand!  
Doch bringt es manche junge Frau  
Mit in den Ehestand.  
P. Kl.

## Schlagender Beweis

Auf dem Dorfe fragt ein Mädchen  
neugierig das andere: „Du warst  
ja so lange weg? In der Stadt?  
Hatte was gelernt? Kochen?“  
Da plagt das andere los:  
„Kochen?? — — Mensch, du bist ja  
dämlich — — Bildung!“ — E. Sa.

## Häusliches (zweiteilig)

Das Erste ist zwar kaum ein Zimmer  
Und zählt doch auch zur Wohnung immer.  
Das Zweite hat 'ne Krallenzange  
Und ist nicht größer als 'ne Kasse.  
Das Ganze muß die Frau kriechen  
Und mit dem jungen Herrn schmarnieren. P. Kl.

## Nicht so schlimm

Es.

„Na, hör mal, Frau, so einen fürchterlich  
großen Menschen zum Bräutigam zu nehmen!“  
„Ach, das ist nur halb so schlimm! Mutter  
meint auch, den würden wir schon klein kriegen!“

## Auflösungen aus voriger Nummer:

Silbernrästel: 1. Indien, 2. Nostris, 3. Wage, 4. Aida, 5. Sirup, 6. Sojus, 7. Emir, 8. Kette, 9. Konstanz, 10. Artur, 11. Normandie, 12. Norwid, 13. Saiten, 14. Tenor, 15. Diagnose, 16. Umland, 17. Regen, 18. Edda, 19. Aftis, 20. Rabe, 21. Abend, 22. Nation, 23. Iwoll, 24. Lupe, 25. Internium, 26. Toten, 27. Zwingli, 28. Stettin, 29. Emmerich. — „Im Wasser tauchst du dein Antlitz sehn, im Wein des andern Herz erpähnen.“

Fragensprüche: Urach, Heide, Feder, Abend, Reige, Donar — Umland, Herder.

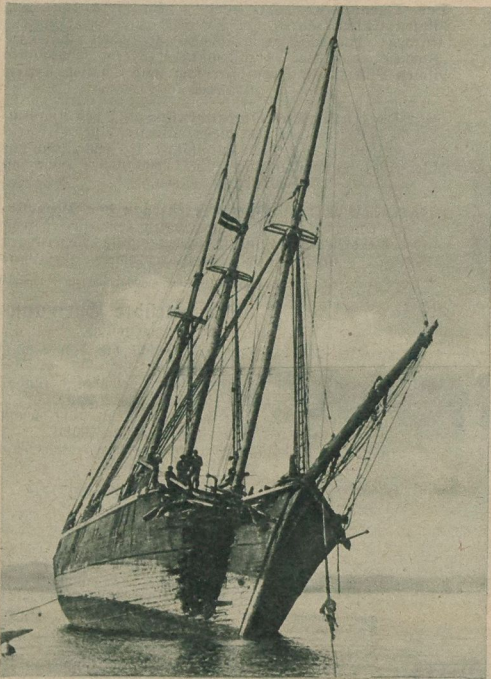
## Rätselprüfung:

Dreifach ist der Schritt der Zeit:  
Zögernd kommt die Zukunft hergezogen,  
Pfeilschnell ist das Jetzt entflohen,  
Ewig hält sich die Vergangenheit.  
(Schiller, Spruch des Konfuzius)

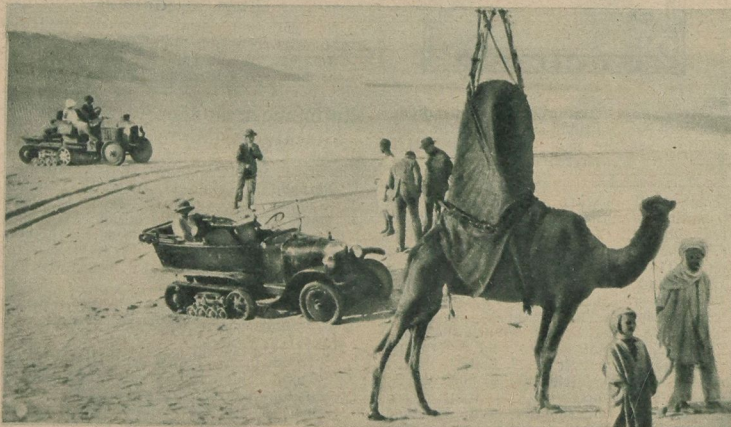


Die Sonderbriefmarke für Postfächer, die mit dem Luftschiff „Graf Zeppelin“ von Friedrichshafen nach Amerika befördert werden sollen

Schülers, 2. Gewürz, 3. Vermerk, 4. Gattin, 5. militär. Musikinstrument, 6. Körperkräftigen des Mineral, 7. Mangel an Abwechslung, 8. Fremdenführer, 9. Reizenreptil, 10. Mädchenname, 11. homer. Held, 12. Befehl des Jaren, 13. Ausflucht, 14. altes Orakel, 15. Abenteuer, 16. Schloß bei Triest, 17. späte Einsicht, 18. Verkehrseinrichtung, 19. Fiebermittel, 20. Suppenküffel, 21. Flugzeug, 22. Frauengestalt a. d. Odyssee, 23. ind. Gott, 24. Art postal. Beförderung, 25. Mundstück des Zeus, 26. Teil des Kirchenraumes, 27. slav. Wirtshaus, 28. nord. Königsname, 29. Himmelspfeife, 30. franz. Dornkomposit, 31. ungeladener Keel, 32. Nachkomme, 33. Landschaft in Asien.  
H.-e.



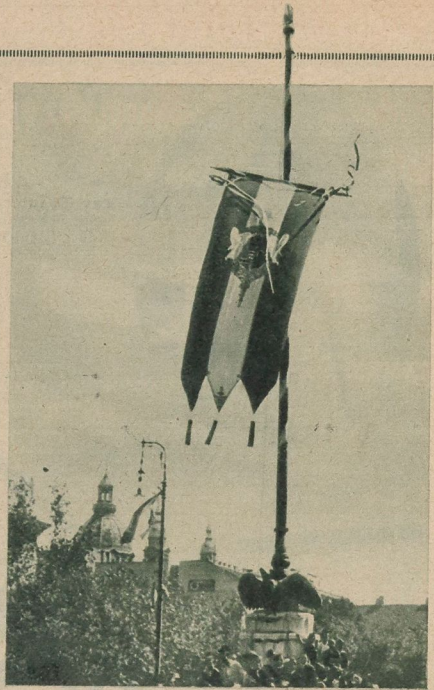
Gut gelungene Aufnahme eines leeren Dreimaster-Schoners, der im Rigaer Hafen von einem Dampfer gerammt wurde. Trotz des großen Lecks konnte er abgeschleppt und geborgen werden. A.B.C.



Amerikanische Sensation. Eine wohl inszenierte Eisenbahnkatastrophe, die lediglich dazu diente, die Engleistung eines Zuges im Film möglichst wahrheitsgetreu wirken zu lassen. — Bei der traurigen Fülle von wirklichen Unfällen, die wir ständig erleben, dürfte ein derartiges Spiel mit dem Unglück eher abstoßend als Bewunderung erregend wirken. Atlantik

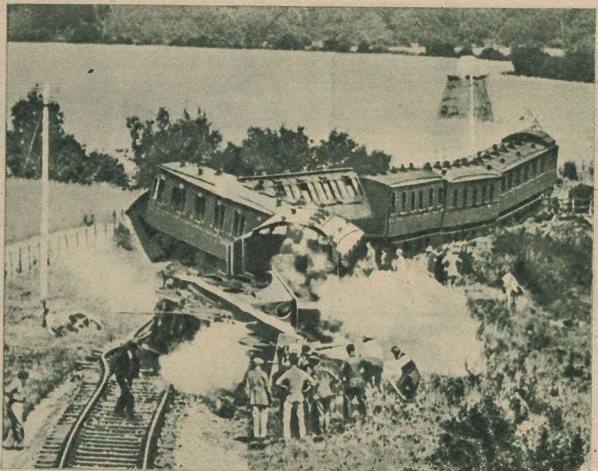


Bild links:  
Wo sich die Gegensätze berühren:  
Ein Bild aus der Umgebung von Kairo, Nord-Ägypten. Im Vordergrund ein hochbeladenes Kamel, früher das einzige Verkehrsmittel für die Wüste. Dahinter Touristenautos mit „Kaupen“ als Hinterräder, die ein Vorwärtstouren in dem weichen Sand gefahren. S. B. D.



Ein neues Denkmal in Budapest, dessen Sockel Erde von allen ungarischen Kriegsschauplätzen enthält. Es trägt eine Aufschrift, die in der Übersetzung etwa lautet: „Wisse, Mensch, daß du hier auf mit Blut, Tränen und Schweiß geweihtem Boden Groß-Ungarns liebst.“ Berl. Ill. Ges.

† Schildkrötenrennen, ein neuer Lieblingssport der amerikanischen Jugend. Auch die Erwachsenen griffen ihn auf und wetten sogar um den Sieg. Welt-Photo



Neubrauer Anzeiger

Nr 118

Sonnabend, den 6. Oktober 1928

41. Jahrgang

Ab Sonntag neue Fahrpreise.

Wie wirkt sich die Tarifänderung und das Zweiklassen-

System bei der Reichsbahn aus? Bekanntlich tritt ab 7. Oktober, also vom kommenden Sonntag an, das Zweiklassensystem bei der Reichsbahn in Kraft...

Table with 2 columns: Class (in der 1. Klasse, 2., 3.), Price (112 Kpf., 56, 37)

mit einem Spannungsverhältnis von 1:1,5:3. An der bisherigen Abrechnung der Fahrpreise (bis 10 Km. auf 10 Kpf., bis 40 Km. auf 20 Kpf., darüber auf 1 Km.) ändert sich nichts.

Table with 2 columns: Class (in der 1. Klasse, 2., 3.), Price (40 Kpf., 20, 15)

Aus der neuen Anzeigeneinstellung ergeben sich folgende Schnellzugstafeln:

Table with 3 columns: Distance (1. Zone (1-75 km), 2. (76-150 km), 3. (151-225 km), 4. (226-300 km), 5. (über 300 km)), Class (1. und 2. Klasse, 3. Klasse), Price (2 Km., 4 Km., 6 Km., 8 Km., 10 Km.)

Die Gültigkeitsstufen betragen: 2. Klasse (1-35 km), 3. Klasse (36-75 km), 2. Klasse (76-150 km), 3. Klasse (151-225 km), 2. Klasse (226-300 km), 3. Klasse (über 300 km)

Für PK-Züge ist außer dem Zuschlag für Schnellzüge ein Sonderzuschlag von 4 Km. in der 1. und 2. Klasse zu zahlen. Für PK-Züge (Schnellzug) ist außer dem Zuschlag für Schnellzüge ein Sonderzuschlag von 8 Km. in der 1. und 2. Klasse zu zahlen.

Monatskarten

2. und 3. Klasse für Personenzüge und für Gültigkeitszettel. Ihre Preise werden unter Beachtung der bisherigen Grundätze (fallende Staffel) nach folgenden Einheitspreisen festgesetzt:

Table with 2 columns: Class (2. Klasse Personenzug, 3., 3., 3.), Price (7,5 Kpf., 5,6, 3,3, 5)

Die Preise der 3. Klasse Personenzug entsprechen demnach künftig denen der jetzigen 4. Klasse, die der 3. Klasse Flug denen der jetzigen 3. Klasse und die der 2. Klasse Personenzug denen der jetzigen 2. Klasse.

Die bechnungsmäßig Personenzüge werden in den Fahrplänen nicht mehr als solche bezeichnet; sie werden aber, soweit sie nicht gemäß besonderer Anordnung als Gültigkeitszettel werden, als Personenzüge mit den bisherigen Unterzeichnungen und verzierter Reisebaurer beibehalten.

Braungoldner Herbst.

Von Luise Schaeffer.

Braungoldner Herbst zieht sich wieder durch das blutrote Strauß von Nebel und in der Hand mit bunten Werten, die die Äpfelchen zeigen. Und einem Kranz von Ebereschweigen...



Städte - und wie sie bekannt wurden. - Dr. Löwenthein aus Wien. Ist Grazen für eine Markt. - Das Zeichenfräulein als Wirtin. - Hebelwerk macht von sich reden. - Silenium für Herrn Parlatius!

Es gibt Städte, die unlosbar mit bestimmten Begriffen und Vorstellungen verbunden sind. Vier dächte bei Nennung des Namens Kumbach nicht prompt an das herrliche Bier, bei Tilkit an Käse, bei Silbesheim an Pumpenradel, bei

Wiesel an Marzipan, bei Regensburg an Würstchen und bei Köpenick an den unterirdischen Schächten, der sich mit seiner Hauptmannsrolle Welttrium verhofft. Er hat viele Kadettener gefunden, und sie alle namentlich aufzuführen und ihre Taten zu beschreiben, wäre ein Ding der Unmöglichkeit.



lichen Betrüger erlassen wurde, der zahlreiche schwere Dinger gebreht hatte und auch Löwenthein hieß. Jedemfalls ging zu dieser Zeit, da man sich lieberhaft auf der Suche nach dem Gauer Löwenthein hantiert, der Wirtin als Löwenthein auf den Gerichten aus, der verurteilte zahlreiche Angeklagte, verurteilte mit den Richtern und trant mit den Staatsanwälten seinen „Schwarzen“ im Kaffeehaus. Bis die Bombe platze. Bis ein Gerichtsdienner plötzlich die furiose Entdeckung machte, wie nämlich doch eigentlich der Anwalt Löwenthein dem heftigstlich geklachten Gauner Löwenthein lähe. Er betrachtete ihn den Verurteilten ein bisschen genauer - und ließ ihn eines Tages verhaften. Nun halt durch Wien ein einiges Gelächter, denn der



Hochtapfer Löwenthein war wirklich auch gleichzeitig der Anwalt Löwenthein... derselbe, der tagtäglich mit einer

Lache Bajazzo

ROMAN VON J. SCHNEIDER-FOERSTL

URHEBERRECHTSCHUTZ: DIETMAR WELTZ, Oskar Meister, Werdau, i. S. A. (62 Fortsetzung.)

„Rohd! Kein Wort mehr, oder ich laß dich sitzen! Du kannst jetzt wählen, ob ich bleiben soll oder nicht. Hier haben obnedies nur mehr ganz kurze Zeit. Fehmann will durchs heute abend zurück. Vielleicht komme ich wieder bald für ganz nach Wien. Ich habe Santos um meine Entlassung gegeben. Wenn ich irgendwo unterkommen kann, gehe ich wieder in die Heimat.“

Rochens Hände tasteten nach den seinen. „Du mir möchtest nicht kommen — gel, Rochim? Sag nicht gleich nein, laß mich erst ausreden. Ich tät verzeihen dir der Mißg: Ein Wahr oder zwei oder vier und fünf, wie du's habn willst. Und dir tät ich die ganze Fabrik übertragen mit Generalvollmacht!“

„Du guter, treuer Mensch!“ sagte Heitingen gerührt. „Aber ich kann es nicht annehmen. Jetzt nicht. Vielleicht später, Rohd! Nein, es soll keine leere Redensart sein, ich habe ja schon toviel von meinem Stoffe eingebuñ.“

Rochim sah, daß er nicht anzuhörmen war. So gab er das Wort auf.

Mit dem Nachschmelzauge führen Fehmann und die Beschwiffer ab Heitingen war nach an die Bahn gekommen. Für eine Sekunde ruhten Marias Hände in den seinen. „Bergiß nich!“ sagte er ehrlichen Herzens. „Ich habe nichts als Leid in dein Leben gebracht.“

Sie erwiderte nichts, aber als er mit abgenommenem Hut vor dem Fenster des Abteils stand und die Bahrer sich bereits in Bewegung legten, bog sie sich weit hinaus, sagte nach seiner grüßenden Reden, hob sie häufig zu ihrem Munde und schluchzte heiser auf.

Dann war es vorbei. Rochim sah den Rauchfahnen nach, welche die Waldsöhne zurückließ, harrte Sekunden ins Vere und ging dann nach dem Verron zurück. Wo Diebaw lag ihm warzie.

Nach ihm war ihm sein Leben so wertlos erschienen wie in dieser Stunde. Er hätte es mit einem Baden hingeworfen, wenn ein anderer es gemollt haben würde.

Diebaw hingelte, als er ihm ins Gesicht sah. „Sie hätten sich noch ein wenig länger behalten sollen, die Herren vom Bericht, dann wäre ein Wächter die geworden.“ So sieht

du nämlich aus, mein Lieber! Erhaben über alles Irdische wie Buddha und schweimel wie ein moderner Trappist.“ Heitingens Mundwinkel verzogen sich etwas. „Wollen wir jetzt heimgehen?“

Rochim fragte ihn an. „Das ist wenigstens vernünftig genug gewesen, Rochim! Naach, wir gehen heim!“ Ich habe zwar gesagt, ich würde dich mit zu meinen Bundesbrüdern in die Kneipe nehmen, aber mein alter herr hat geschworen, wenn ich dich nicht prompt nach Hause bringe, könnte ich noch erlösen. Da ich nicht, es könnte nichts Gutes sein, geht ich dir willst das Geheite.“

Diebaw freute sich maßlos über das schwache Lächeln, das über Heitingens Gesicht glitt. Es war doch immerhin etwas. Er würde schon Sorge tragen, daß der arme Mensch lo bald als möglich wieder in die alte Kneipe kam.

an der Kaufkelle sichtigung: die besid, und er mußte um jede einzelne zu können. Am aren von Grün Wille.

und wandte er den d, wandte er den: das Wasser ein-

und zog den Hut: am Wasser ein-

den Tätigkeit. Mit ihm nach, wie er den Höhle des am, empfing ihn

zu ihm nach, wie er den Höhle des am, empfing ihn

zu ihm nach, wie er den Höhle des am, empfing ihn

zu ihm nach, wie er den Höhle des am, empfing ihn

zu ihm nach, wie er den Höhle des am, empfing ihn

zu ihm nach, wie er den Höhle des am, empfing ihn

zu ihm nach, wie er den Höhle des am, empfing ihn

